

## Architektur Wettbewerb Jugendhotspot PB BoxUP

Für unseren Jugend-Hotspot haben wir uns für den Petersberg entschieden da er sehr zentral liegt. Der genaue Standort ist auf der Wiese hinter der defensions Kaserne. Wir haben uns zum Einsatz von Containern entschieden. Container bieten viele Vorteile, die sie ideal für dieses Projekt machen. Einer der größten Pluspunkte ist ihre Flexibilität: Sie lassen sich schnell und unkompliziert aufstellen und bei Bedarf auch einfach wieder abbauen oder an einen anderen Ort versetzen. Das macht sie besonders geeignet für temporäre oder anpassbare Projekte.

Außerdem sind Container modular, das heißt, sie können beliebig miteinander kombiniert werden – sowohl nebeneinander als auch übereinander. So können wir den Raum ganz individuell gestalten und an die Bedürfnisse der Jugendlichen anpassen. Ob Chill-Bereich, Musikraum oder ein Snack-Bereich alles ist möglich.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Nachhaltigkeit. Viele Container, die man für solche Projekte verwendet, sind recycelt oder umgenutzt. Damit tragen wir zur Wiederverwertung von Materialien bei und schonen Ressourcen.

Container sind außerdem robust und wetterfest Also unser Hotspot soll ein zentraler gut erreichbarer und ansprechender platz für jugendliche sein



Felix Wehling, Maximilian Müller, Oskar Wenk, Gabriel Jacky

